

# DAS **KRANKENHAUS** DER **ZUKUNFT**



wie **Effizienz** und  
**Patientensicherheit**  
gesteigert werden können

**11. Oktober 2012**

**Bundesamtsgebäude Radetzkystrasse,  
Wien**

Eine Veranstaltung  
der Initiative „Sicherheit im OP“  
und der  
„Plattform Patientensicherheit“



## HERZLICH WILLKOMMEN!

Was braucht ein Krankenhaus, damit es als „Krankenhaus der Zukunft“ gilt? Medizinische Aspekte, Gebäudequalität sowie innovative Abläufe und auf den Patienten ausgerichtete Prozesse stehen dabei ebenso im Vordergrund wie die Qualität der zur Verfügung stehenden Arbeits- und Betriebsmittel. Die Erhöhung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit muss mit der Erhöhung der Versorgungsqualität einhergehen. Deshalb legt die Initiative „Sicherheit im OP“ ihren Fokus auf den Stellenwert von Einweg-Produkten und der Infektionskontrolle im modernen OP-Management. Der Kongress „Das Krankenhaus der Zukunft“ liefert wichtige Impulse aus dem europäischen Umfeld, und ermöglicht intensiven Austausch zwischen österreichischen und europäischen Fachkräften.

**Mag. Friedrich Thomasberger**  
*Vorstandsvorsitzender der Initiative Sicherheit im OP*

Der Austausch zwischen den Ländern der EU ist heute wichtiger denn je. In ganz Europa gilt es, den vorherrschenden Balanceakt zwischen Leistungserbringung und Ressourcenknappheit zu bewerkstelligen. Erstmals in Österreich stellt Jan Bacou, Koordinator des Europäischen Netzwerks für Patientensicherheit und Versorgungsqualität das Joint Action Programm für Patientensicherheit und Versorgungsqualität (JA PASQ) vor. Es soll die Zusammenarbeit zwischen den 27 Europäischen Mitgliedstaaten, internationalen Organisationen und EU-Akteuren über Fragen im Zusammenhang mit Qualität der Gesundheitsversorgung, einschließlich der Patientensicherheit und Einbeziehung derer, stärken.

**Dr. Brigitte Ettl**  
*Vorsitzende Plattform Patientensicherheit*

## PROGRAMM

### 08.30 Uhr Einlass

Kaffee

### 09.00 Uhr Begrüßung & Einleitung

Dr. Brigitte Ettl, *Vorsitzende Plattform für Patientensicherheit*

Olivier Laudon, *Initiative Sicherheit im OP*

### Eröffnungsplenum

#### Wo stehen Österreichs Krankenhäuser?

Dr. Silvia Türk, *Leiterin der Abteilung für Qualitätsmanagement und Gesundheitssystemforschung Bundesministerium für Gesundheit*

Mag. Julian Hadschieff, *Obmann des Fachverbandes Gesundheitsbetriebe und Sprecher der Plattform Gesundheitswirtschaft*

### 10.00 Uhr Keynote

#### The „joint action program“ from Kopenhagen – new perspectives for patient safety in the European Union

Jean Bacou, *European Union Network for Patient Safety (EUNetPas)*

### 10.30 Uhr Österreichs Krankenhäuser auf dem Weg vom Qualitätsmanagement zur Business Excellence

Dr. Peter Gausmann, *Geschäftsführer der Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH (GRB)*

### 11.00 Uhr Kaffeepause I

### 11.30 Uhr BLOCK 1: PROZESSMANAGEMENT IM KRANKENHAUS DER ZUKUNFT

Vortrag:

#### Tragen Zertifikate zu erhöhter Patientensicherheit bei?

#### Überblick der gängigen Zertifikate und ihrer Besonderheiten

Prof. Dr. Hans-Konrad Selbmann, *Institut für Medizinische Biometrie der Universität Tübingen*

Best Practice:

#### Effiziente Betriebsstrukturen anhand des Beispiels Krankenhaus Nord

Mag. Brigitte Zortea-Prokschy, *Betriebsorganisation Krankenhaus Wien Nord*

# DAS KRANKENHAUS DER ZUKUNFT

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **THEMENTISCHE**

Die Teilnehmer teilen sich auf die verschiedenen Thementische auf. Jeder Thementisch dauert 45 Minuten und findet insgesamt zweimal statt.

**Thementisch I: Human Factors und Teamtraining. Die Bedeutung von Simulationstraining für die Patientensicherheit**

Prim. Dr. Helmut Trimmel, *Abteilung für Anästhesie, Notfall- und Allgemeine Intensivmedizin KH Wiener Neustadt, Leiter des NÖ Zentrum für Medizinische Simulation*

**Thementisch II: Checklisten im OP**

Univ. Prof. Dr. Sebastian Roka, *Berufsverband Österreichischer Chirurgen (BÖC)*

**Thementisch III: Prozessoptimierung und Effizienzsteigerung im OP – Best-Practice-Beispiele aus der Schweiz**

Alexander Mainda, *Gesamtleitung OP/OPL/CAT/ZSVA, Privatklinik Hirslanden, Schweiz*

**Thementisch IV: Risikomanagement im Krankenhaus: Zwischen Mainstream und Underground – eine kritische Betrachtung**

Mag. Josef Lindorfer, *Qualitätsmanagement AKH Linz*

**Thementisch V: Prozessoptimierung im OP - was ist möglich im Belegspital**

Krista Keiblinger, *Bereichsleitung OP/Aufwachraum/Angiografie, Wiener Privatklinik*

15.00 Uhr **Kaffepause II**

15.30 Uhr **BLOCK 2: PROZESSMANAGEMENT IM OP DER ZUKUNFT**

Vortrag:

**Die Evidenz der WHO-Safety-Checkliste in der Allgemeinchirurgie**

Prof. Dr. Andreas Salat, *FA für Chirurgie, Universitätsklinik für Chirurgie, Medizinische Universität Wien*

Best Practice:

**„Future OP live“ – ZOMII Uniklinikum Düsseldorf: 1 CT, 2 OP Säle, 1 Navigation, 6 Kliniken!**

Dr. med. Evangelos Tsekos, *Leitung Medizinische Prozessorganisation, Universitätsklinikum Düsseldorf*

16.45 Uhr **Abschlussdiskussion: Spart Patientensicherheit Kosten?**

Dr. Brigitte Ettl, *Vorsitzende Plattform für Patientensicherheit*

Mag. Friedrich Thomasberger, *Initiative Sicherheit im OP*

Prim. Dr. Helmut Trimmel, *Abteilung für Anästhesie, Notfall- und Allgemeine Intensivmedizin KH Wiener Neustadt*

Dr. Peter Schweppe, *Recht und Risikomanagement KAGes*

Dr. med. Evangelos Tsekos, *Leitung Medizinische Prozessorganisation, Universitätsklinikum Düsseldorf*

17.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

**Moderation:** Mag. Roland Schaffler, *ÖKZ & Qualitas*

## VERANSTALTUNGSTAG

Donnerstag, 11. Oktober 2012  
08.30 Uhr – 17.30 Uhr

## VERANSTALTUNGORT

Festsaal Bundesamtsgebäude  
Radetzkystraße 2  
A-1030 Wien

### Kongressmanagement und weitere Informationen

wiko wirtschaftskommunikation GmbH  
Florianigasse 5a, A-1080 Wien  
Tel: +43 (0) 1 99 71 007 10, Fax: +43 (0) 1 99 71 007 7  
wien@wiko.cc

Diese Veranstaltung ist mit  
8 freien Punkten des  
DFP sowie des ÖGKV approbiert.



## PARTNER & SPONSOREN



## ANMELDUNGEN

Bitte senden Sie uns unten stehendes Formular per **E-Mail (wien@wiko.cc)** oder **Fax +43-(0)1-99 71 007 7**. **Anmeldeschluss** ist der **14. September 2012**. Zahlung erfolgt nach Erhalt der Rechnung an die von Ihnen angegebene Adresse.

## TEILNAHMEGEBÜHR

Die **Teilnahmegebühr** beinhaltet Seminarunterlagen, Kaffee & Erfrischungsgetränke sowie Mittagessen. Wir bitten um Verständnis, dass bei **Stornierungen** ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50% des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird.

EUR 250 (exkl. 20% USt)

EUR 170 (exkl. 20% Ust) für Schaffler Verlag Vorteilskarten-Besitzer \*)

EUR 125 (exkl. 20% Ust) für Mitglieder der Plattform Patientensicherheit

Titel, **Vorname, Nachname** .....

**Institution/Abteilung** .....

**Straße** .....

**Ort, PLZ** ..... \*) Schaffler Verlag Vorteilskartennr.: .....

**E-Mail** ..... **Telefon** .....

Um einen reibungslosen Ablauf und eine gelungene Veranstaltung garantieren zu können, müssen bitte zumindest die fett gedruckten Felder ausgefüllt werden.